



# Kommissar Kugelblitz

## Die rote Socke

Autorin: Ursel Scheffler  
Verlag: Ravensburger, 1993

Der nette, runde Kommissar Kugelblitz hat seine flinken Äuglein überall. Ihm entgeht nichts. Dabei sieht er so gemütlich aus mit seinem Schnauzbart. Und er isst so gerne, am liebsten gleich drei Eisbecher hintereinander. Wo er hinkommt, entdeckt er Gauner und Strolche und löst Kriminalfälle, die für seine Kollegen unlösbar sind.

Natürlich muss man sehr schlau sein, wenn man den Kommissar beobachtet und man muss sehr genau hinsehen und hinhören. Wer einen Kriminalfall lösen will, muss auf jede noch so klitzekleine Kleinigkeit achten. Es ist aber auch unglaublich, was alles passiert und wie dumm manche Gauner sind, dass sie sich mit ihren Aussagen selbst verraten.

Es gibt viele Bände, in denen die Kriminalgeschichten von Kugelblitz erzählt werden. Du musst sie selber lösen, zum Beispiel die Geschichte von der roten Socke:

Isidor Kugelblitz war zu einem festlichen Essen beim französischen Konsul eingeladen worden. Sehr vornehme Leute sitzen an der Tafel, die wunderschön gedeckt ist. Es soll ein feines französisches Essen geben. Genau das Richtige für Kommissar Kugelblitz, der für sein Leben gerne gut isst.

Der Koch selbst schöpft die Suppe in die Teller. Das tut er bei ganz besonderen Anlässen. Als er dem Ehrengast den Teller füllt, rutscht eine rote Socke von der Schöpfkelle in den Teller. Was ist das? In der Suppe ein Strumpf? Empörend, schrecklich, widerlich! Die Gäste erstarren vor Schreck. Wie kommt die rote Socke in die Suppe? Der Koch rennt verzweifelt schreiend in die Küche. Kommissar Kugelblitz folgt ihm und blitzschnell hat er erfasst, wer die rote Socke in die Suppenschüssel getan hat. Tja, wer war das?

**Klicke hier und du  
kannst dir den Text  
vorlesen lassen.**

